

# Direkt nach dem Protest

Hier findest du ein paar Erinnerungen und eine Anleitung zum 'Direkt danach'.

## Wenn vorhanden: EA anrufen

Ihr seid wieder draußen & werdet hoffentlich vom Gesa-Support in die Arme geschlossen. Jetzt solltet ihr euch noch einmal beim EA (wenn vorhanden) melden, dass ihr nicht mehr in der Gesa seid und wie es euch geht. Dies ist wichtig, damit alle Bescheid wissen, wo du bist.

## Gedächtnisprotokoll

Ein Gedächtnisprotokoll schreibst du (im besten Fall) kurz nach einer Aktion (und zwar nach jeder einzelnen). Du gehst also den ganzen Aktionsablauf noch einmal durch und schreibst auf was passiert ist. Das ist wichtig um **für dich selbst**, den **RAZ** oder ggf. **vor Gericht** auf Einzelheiten eingehen zu können die man sonst sicherlich vergessen würde.

Dein Protokoll kannst du einfach per Stift aufschreiben und an einem sicheren Ort verwahren. Außerdem gibt es viele Menschen, die sich selbst Audio-Nachrichten schicken oder ein Notiz-System auf dem Computer/Laptop anlegen.

“ Ein Gedächtnisprotokoll ist im Prinzip ein Geständnis! Also nicht mit in die nächste Aktion nehmen und sicher verwahren, falls es zu Hausdurchsuchungen kommen sollte :)

## Vorlagen zum Ausfüllen

Neben den Leitfragen, die du im nächsten Absatz findest, kannst du dir auch gerne einfach ein paar Vorlagen ausdrucken oder runterladen, um Protokolle zu schreiben.

- Vorlage Gedächtnisprotokoll

# Leitfragen

Insgesamt ist es sinnvoll dich in deinen Notizen auf deine Gefühle und Wahrnehmungen zu konzentrieren - was war vielleicht besonders (auffällig) an dem Tag/der Aktion?

“ Speicher dir am besten Videos und Fotos, sowie die einzelnen Nachrichten, von dem Support bei deiner Aktion ab.

Du kannst dir zum Beispiel einzelne Ordner anlegen für die einzelnen Tage :)

## Morgens/vor der Aktion:

- Wie ging es dir? Wie bist du in den Tag gestartet?
- Um welche Uhrzeiten warst du wo?
- An welchem Ort sollte die Aktion stattfinden?
- Wer war mit in deiner Bezugsgruppe? Wer könnte also ggf. noch Zeuge von Geschehnissen gewesen sein?

## Die Aktion:

- Wurde die Aktion als Versammlung gewertet? Wurde die Versammlung aufgelöst? Gab es eine Aufforderung aufzustehen?
- Wie hat die Aktion gestartet, war etwas besonders?
- Habt ihr im Laufe der Aktion Gewalt erfahren? Wer/Wie/Wo/Zeugen?
- Wie lange dauerte die Aktion?

## Räumung:

- Wie genau lief die Räumung ab?
- Hat sich jemand fixiert (Kleber, Ketten etc.) um die Räumung zu verzögern? Wer? Wie wurde mit diesen Personen umgegangen?
- Hast du ggf. Nummern/Namen von Polizist\*innen?
- Gab es Schmerzgriffe?
- Wie hast du reagiert als du Gewalt erlebt/ gesehen hast?
- Wie wurde mir dir umgegangen?

## Abtransport: + Gewahrsam:

- Wurdest du mitgenommen? Wenn ja:
- Wer war bei dir im Transporter?

- Wurde dir gesagt wieso du mitgenommen wurdest? und ggf. wie lange?
- Wurden dir deine Rechte vorgetragen?
- Wie lief der Gewahrsamprozess ab und wie ging es dir dabei?
- Wie wurde im Gewahrsam mit dir umgegangen?
- Musstest du dich ausziehen? Wurdest du durchsucht?
- Wie lange warst du in der Zelle? Wann wurde dir gesagt wie es weiter geht? Gab es eine ED Behandlung?
- Wann wurdest du entlassen?

# Aufzeichnungen sichern

Wenn es bei der Aktion einen Ticker gab, speichere die Bilder/Videos von der Aktion in einem Ordner. Das ist sehr wertvoll, da sich Gerichtsprozesse (und Berufung) über Jahre ziehen können. Falls es aus deiner Bewegung einen gab, kannst du auch Kontakt zum Foto/Video-Menschen suchen und dir alle Aufnahmen geben lassen.

---

Version #1

Erstellt: 12 Juni 2025 23:24:22 von RAZ Migration Bot

Zuletzt aktualisiert: 12 Juni 2025 23:24:22 von RAZ Migration Bot